

# SCHWEIZERISCHE POST

## Digitale Postzustellung am Hauptsitz der Schweizerischen Post



### Herausforderung



24/7 – Die Eingangspost steht rund um die Uhr zur Verfügung

### Lösung



220 Seiten werden täglich von der Eingangspost digitalisiert

### Nutzen



Sichere und datenschutzkonforme Vernichtung der Eingangspost wird nach 20 Tagen von SPS sichergestellt.

Mit der Lösung «Paperless Office» ermöglicht SPS Switzerland AG die digitale Zustellung von Briefpost in Unternehmen. Konkret werden die eingehenden Briefe eingescannt und per E-Mail direkt an die Mitarbeitenden oder an Teams zugestellt. Der Hauptsitz der Schweizerischen Post wurde bereits im Januar 2017 auf die digitale Postzustellung umgestellt.

### Herausforderung

Mit dem Umzug in den neuen Hauptsitz der Schweizerischen Post «Espace Post» sowie der «Open Space» Arbeitsplatzgestaltung, wurde die Philosophie der persönlichen Arbeitsplätze am Hauptsitz aufgehoben. Auch die flexible Arbeitsplatzgestaltung, die es Mitarbeitenden der Post erlaubt «Homeoffice» zu betreiben und diese somit vermehrt an verschiedenen Standorten arbeiten können, setzte eine jederzeit unabhängige Erreichbarkeit der Posteingänge voraus. «Damit die Post immer da ist, wo du bist» ist demnach nicht nur ein Slogan für die Kunden der Post, sondern ein Leistungsversprechen an alle Nutzer der Postleistungen – auch an die Mitarbeitenden.

Nach vielen ausführlichen Gesprächen mit SPS, entschied sich die Schweizerische Post die digitale Postzustellung am Hauptsitz einzuführen und ihren Mitarbeitenden die Eingangspost digital zur Verfügung zu stellen.

Mit der Digitalisierung des Posteingangs sind die Mitarbeitenden viel flexibler und können schneller auf ihre Post zugreifen, welche zudem direkt in elektronische Workflows eingebunden werden kann.

### Lösung

Seit Januar 2017 erhalten die rund 2'000 Mitarbeitenden mit Arbeitsplatz im Hauptsitz «Espace Post» die tägliche Eingangspost digitalisiert im eigenem Outlook-Postfach oder in einer E-Postkorb Lösung. Die eingehende Post wird vom Team der SPS im Briefzentrum Härkingen abgeholt und zur weiteren Verarbeitung in den zentralen Mailroom in Bern-Bümpliz gebracht. Dort werden die scanbaren Briefe aussortiert und zur Digitalisierung an das SPS-Scanning-Team weitergeleitet. Eingangspost, die nicht digitalisiert werden kann, wie beispielsweise Broschüren oder Zeitschriften, wird wie gewohnt physisch an die Zustellpunkte ausgeliefert.

In einem zweiten Schritt werden die aufbereiteten Briefe gescannt und zur Weiterleitung an die Empfänger/innen präpariert. Persönlich-adressierte Sendungen, welche eindeutig einem Postmitarbeitenden zugeordnet werden können, werden direkt als E-Mail ins Postfach des entsprechenden Mitarbeiters zugestellt.

Unpersönlich-adressierte Sendungen, welche nicht eindeutig einem Postmitarbeitenden zugeordnet werden können, werden über einen E-Postkorb zugestellt. Der E-Postkorb ist eine webbasierte Lösung zur Verteilung der unpersönlichen Eingangsdokumente in unterschiedliche Postkörbe. Mittels Berechtigungen werden die Zugriffsmöglichkeiten auf persönliche und Gruppenpostkörbe gesteuert. Mit der Applikation kann die/der Berechtigte die eingegangene Post bearbeiten, weiterleiten oder an einen Workflow übergeben.

Die Originalbriefe werden 20 Werktage in einer temporären Ablage aufbewahrt, wo sie in dieser Zeit für die physische Zustellung einfach mit einem Klick im E-Mail bestellt werden können. Die

Zustellung erfolgt auf dem nächsten regulären Zustellgang. Alle übrigen Dokumente werden im SPS Service Center nach Ablauf der definierten Kurzzeitarchivierung datenschutzkonform vernichtet.

## Nutzen

SPS begleitete die Schweizerische Post von Beginn an als Beraterin zur Optimierung der Postverarbeitung. Durch die Lösung «Paperless Office» konnten die Bedürfnisse rund um die Digitalisierung bei der Post vollumfänglich erfüllt werden. Dank der elektronischen Zustellung der eingehenden Post ist es für Mitarbeitende der Post nun möglich, zeitnah und unkompliziert die Eingangspost abzurufen – unabhängig davon, an welchem Arbeitsort sie tätig sind.

Des Weiteren erfüllt SPS als ISO-zertifizierter Outsourcing-Partner mit langjähriger Erfahrung und profunden Kenntnissen im Dokumentenmanagement alle geforderten Leistungs- und Qualitätsstandards.



## Über die Schweizerische Post

Als Mischkonzern ist die Post im Kommunikations-, Logistik-, Retail-finanz- und Personenverkehrsmarkt tätig. Im Kommunikationsmarkt umfasst ihr Angebot die Zustellung von Briefen und Zeitungen, Direct Marketing und Dokumentenmanagement. In der Logistik ist sie als Paket- und Kurierdienstleisterin aktiv. Im Finanzmarkt bietet die PostFinance AG Services für Zahlungsverkehr, Sparen sowie Vorsorge- und Finanzierungslösungen an. Im öffentlichen Personenverkehr betreibt die PostAuto Schweiz AG Buslinien im Regional-, Orts- und Agglomerationsverkehr. Die Post ist in rund 25 Ländern präsent. Weltweit beschäftigt sie mehr als 61'000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2016 einen Umsatz von über 8.18 Milliarden Franken.

Hier mehr erfahren

